

Ressort: Sport

WM-Vergaben 2018 und 2022: FIFA reicht Strafanzeige ein

Zürich, 18.11.2014, 17:20 Uhr

GDN - Der Weltfußballverband Fifa hat bei der Schweizerischen Bundesanwaltschaft in Bern Strafanzeige eingereicht: Gegenstand der Anzeige bilde mögliches Fehlverhalten von Einzelpersonen im Zusammenhang mit den WM-Vergaben 2018 und 2022, teilte die Fifa am Dienstag mit. "Es scheint insbesondere der Verdacht zu bestehen, dass in einzelnen Fällen internationale Verschiebungen von Vermögenswerten mit Berührungspunkten zur Schweiz stattgefunden haben, die einer Abklärung durch die Strafverfolgungsbehörden bedürfen", so der Weltfußballverband.

Zuvor hatte es eine Untersuchung der WM-Vergaben gegeben. Dabei seien die Verdachtsmomente aufgetaucht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-44816/wm-vergaben-2018-und-2022-fifa-reicht-strafanzeige-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619